

Salzburg, 2009-03-09

2008: Porsche Bank setzt stabilen Wachstumskurs fort Erstmals 300.000er-Marke beim Finanzierungsbestand übersprungen Leasing gerade in wirtschaftlich schwierigen Zeiten gefragt

Die Porsche Bank konnte trotz der im letzten Quartal spürbaren Auswirkungen der Finanzkrise eine überaus positive Bilanz für das Geschäftsjahr 2008 ziehen. Erstmals wurden mehr als 300.000 Finanzierungsverträge im Vertragsbestand erreicht. Die Porsche Bank ist in Österreich Nummer 1 und zählt auch in der Region Südosteuropa zu den führenden Autofinanzierungsinstituten.

In Österreich übertraf der Finanzierungsbestand mit 100.244 erstmals die 100.000er Grenze. Auch im Ausland wurde ein neuer Höchststand erreicht: Mit 209.048 Fahrzeugfinanzierungen wurde das Vorjahresergebnis gleich um 11,7% übertroffen. An den Neuwagenauslieferungen der Volkswagen Konzernmarken hat die Porsche Bank in den einzelnen Ländern zwischen 20% und über 40% Finanzierungsanteil.

Erfreuliche Zuwächse gab es auch im Bereich des Fuhrparkmanagements – hier wurden gleich um 21% mehr Finanzierungsverträge und 12% mehr Wartungsverträge abgeschlossen, nicht zuletzt durch den erneuten Zuschlag der größten Fahrzeugausschreibung des Innenministeriums (Polizei). Die Porsche Bank ist damit klarer Marktführer im Fuhrparkmanagement und hat allein in Österreich mehr als 25.000 Wartungsverträge im Bestand.

Die Porsche Versicherung hat es trotz Rückgängen auf dem Pkw-Neuwagenmarkt im In- und Ausland mit 131.160 Neuverträgen (Haftpflicht- und Kaskoversicherungen) geschafft, das Ergebnis des Vorjahres zu übertreffen. Der Versicherungsbestand wuchs im Jahr 2008 auf 393.500 Haftpflicht- und Kaskoversicherungen.

„Trotz der schwierigen Finanzmarktlage haben wir auch 2008 in unseren Märkten den eingeschlagenen Wachstumskurs fortgesetzt. Wir können auf das bisher beste Geschäftsjahr verweisen“, sagt Mag. Hannes Maurer, Vorstand der Porsche Bank AG. „Auch im gesättigten Markt Österreich können wir auf ein sehr gutes Jahr zurückblicken. Wir gehen gestärkt ins neue, für die gesamte Branche herausfordernde Leasingjahr 2009.“

2009: Leasing in wirtschaftlichen Krisenzeiten gefragt

In Österreich wird sich der Trend zum Leasing im Jahr 2009 fortsetzen, weil viele Unternehmerkunden verstärkt auf diese Finanzierungsform setzen. „Leasing rückt gerade in wirtschaftlich unsicheren Zeiten bei Unternehmern noch stärker in den Fokus, weil damit der Liquiditätsbedarf im Vergleich zum Fahrzeugkauf deutlich verringert ist“, bringt Hannes Maurer die Vorteile von Leasing für Unternehmer auf den Punkt.

In Südosteuropa gewinnt die Porsche Bank zusätzliche Leasingkunden durch den teilweisen Rückzug der Kommerzbanken aus diesem Geschäftszweig. Hannes Maurer dazu: „Leasing ist unser Kerngeschäft, wir werden daher weiter Marktanteile gewinnen können. Die ersten Monate stimmen uns zuversichtlich, das Neugeschäft ist für uns gut angelaufen.“

Verschrottungsprämie bringt Leasingkunden

Die Verschrottungsprämie, die ab 1. April 2009 in Österreich wirksam wird, könnte das Autoleasinggeschäft deutlich beflügeln. „Wird die Verschrottungsprämie als Anzahlung für einen Leasingvertrag für einen Neuwagen verwendet ergeben sich überaus interessante Angebote für

Umsteiger auf einen Neuwagen“, weist Hannes Maurer auf die besondere Rolle des Autoleasings für Neuwagenumsteiger hin.

Porsche Bank-Kennzahlen 2008 auf einen Blick:

	Porsche Bank Österreich	Porsche Bank Gruppe
Finanzierungsvertrags-Bestand	100.244 Stück	309.292 Stück
Versicherungsvertrags-Bestand	77.035 Stück	393.554 Stück
Mitarbeiter	210	900

Eckdaten zum Auto-Leasinggeschäft Österreich:

Gesamtmarkt: 455.210 Verträge im Bestand / 154.928 Neuverträge

Leasinganteil: 39% aller Neuwagen werden geleast (+3,5 Prozentpunkte)

Unternehmerkunden: +7,5%

Privatkunden: -1,9%

Porsche Bank die Nr.1 am Autoleasingmarkt

Marktanteil: Österreich: 18,3%

Neuabschlüsse: 33.500 +3%

Kurzporträt Porsche Bank: Die Porsche Bank ist ein Tochterunternehmen der Porsche Holding mit Sitz in Salzburg und besitzt eine mehr als 40jährige Erfahrung im Bereich Finanzierung, Versicherung und Wartung. Mit fast 310.000 Finanzierungsverträgen und über 390.000 Versicherungsverträgen im In- und Ausland ist sie der größte und erfolgreichste Fuhrparkhalter in Österreich sowie in den angrenzenden Nachbarstaaten Südosteuropas. Mehr als 30.000 Wartungsverträge im In- und Ausland machen die Porsche Bank auch im Bereich des Flottenmanagements zum klaren Marktführer.